

Ein Jahr Corona im HFV

Was in einem Jahr Pandemie im Hamburger Amateurfußball passiert ist – ein Rückblick.

Wir blicken auf ein turbulentes und herausforderndes Jahr mit Corona im Hamburger Fußball zurück – ein Jubiläum, das wir eigentlich nicht erleben wollten.

Am 11. März 2020 ruft die Welt-Gesundheitsorganisation offiziell eine Pandemie aus. Gleichzeitig hat die Corona-Pandemie erste Folgen für den Fußball in Deutschland, als das Derby zwischen Borussia Mönchengladbach und dem 1. FC Köln am selben Tag zum ersten Geisterspiel der Fußball-Bundesliga-Geschichte wird. Nur zwei Tage später wird das für den 31. März geplante DFB-Länderspiel gegen Italien abgesagt. Erstmals seit dem Zweiten Weltkrieg wird der Spielbetrieb der Bundesliga und der 2. Liga wegen einer Pandemie ausgesetzt. Gleichzeitig empfiehlt der DFB allen Landesverbänden, den Spielbetrieb im Amateurfußball ebenfalls auszusetzen. Corona ist nun auch in Deutschland und in Hamburg angekommen.



Außerordentlichen Verbandstag des HFV am 22. Juni 2020

Wie alles beginnt: März 2020

Am Freitag, den 13. März. 2020 ist der HFV erstmals gezwungen, auf das Geschehen zu reagieren, und muss den Spielbetrieb in allen Altersklassen in Ham-

burg zunächst bis einschließlich Dienstag, den 31. März, einstellen. Davon betroffen sind auch Aus- und Fortbildungsveranstaltungen und Auswahlmaßnahmen. An die Vereine wird zum ersten Mal appelliert, auch den Trainingsbetrieb ruhen zu lassen. Am 15. März wird der Sportbetrieb auf allen Hamburger Sportstätten offiziell vom Senat untersagt.



HFV-Schatzmeister Christian Okun beim Außerordentlichen Verbandstag am 22. Juni 2020

Kurz darauf bringt der Senat mit der „Hamburger Corona Soforthilfe“ ein erstes Sofortprogramm zur finanziellen Unterstützung des Sports auf den Weg. Ein zweites Förderpaket der Stadt gibt es bereits einige Wochen später: Ab dem 6. April können Sporteinrichtungen, -vereine und -verbände über die Investitions- und Förderbank (IFB) neben der Corona-Soforthilfe auch Förderkredite beantragen.

Im April gibt es auch vom HFV finanzielle Hilfe: Im Rahmen einer Crowdfunding-Aktion ruft der Verband Unternehmen, Privatpersonen und staatliche Institutionen auf, die Vereine und Teams des Amateurfußballs zu unterstützen. Gleichzeitig bringt auch die Stadt ein neues Paket auf den Weg: Ein Nothilfefonds in Höhe

Premium-Partner des Hamburger Fußball-Verbandes



Die Deine Bank.

von 5 Millionen Euro für den Hamburger Sport steht seit dem 17. April bereit.



HFV-Präsident beim Außerordentlichen Verbandstag am 4. März 2021

Von Präsenz zu Digital: Training und Fortbildung in Corona-Zeiten

Schnell wird auf digitale Kanäle gesetzt: Erste Home-Trainingseinheiten und Challenges kommen bereits im März vom DFB. Mit der Videoreihe „Fit mit dem HFV“ entstehen auch beim HFV Corona-konforme Trainingsvideos für das Eigentraining. Dafür drehen die HFV-Verbandssportlehrer Fitnessübungen aus dem Homeoffice. Mit den „Wettspielen“ gibt der HFV ein Format für virtuelle Kleingruppen-Duelle heraus.

Mitte März (16. – 20.03.) ist auch der geplante B-Lizenz-Lehrgang des HFV von Corona betroffen. Kurzerhand findet dieser als erster Lehrgang des HFV digital von zu Hause aus mit Kerzenständer und Bügelbrett statt, anstatt im Seminarraum.

Mit der Zeit entstehen immer mehr digitale Inhalte für Training, Ernährung und Co. für die YouTube-, Facebook- und Instagram-Kanäle des HFV. Und auch die Lehrgänge und Fortbildungen finden mehr und mehr virtuell statt.

Ein unvermeidbarer Schritt: Saisonabbruch 2019/20

Der Ball rollt plötzlich nicht mehr, Ungewissheit ist groß. Wie und ob die Saison fortgesetzt werden kann, erfragt der Verband im Mai bei seinen Vereinen. Das Ergebnis ist eindeutig: 84 Prozent der Vereine, die abgestimmt haben, stimmen für den Abbruch der laufenden Saison 2019/20. Dieser wird auf dem folgenden Außerordentlichen Verbandstag des HFV am 22. Juni 2020 beschlossen, den der HFV mit Genehmigung in Präsenz in der Sporthalle Wandsbek, unter disziplinierter Umsetzung eines Hygienekonzepts,

auch vom DFB positiv gewertet, umsetzte. Der Verbandstag wurde erstmalig live über hfv.de übertragen.

Gemeinsam mit den anderen 20 Landesverbänden ist der HFV gezwungen, den ursprünglich für den 23. Mai geplanten Finaltag der Amateure zu verlegen. Dass dieser immerhin am 22. August nachgeholt werden kann, ist ein kleiner Lichtblick in einem Sommer, der uns dank geöffneter Cafés, Schwimmbäder und Trainingsplätze aus dem tristen Corona-Alltag holt.

Einen kleinen Lichtblick gibt es derweil: Seit dem 13. Mai ist zumindest der Trainingsbetrieb in Hamburg – mit Einschränkungen – wieder möglich. Aber auch Wettbewerbe des LOTTO-Pokals der Herren, Frauen und A-Junioren, die noch zu Ende gespielt werden sollen, müssen weiter ruhen – mindestens bis zum 31. Juli 2020, beschließt das HFV-Präsidium. Am 24. Juli erteilt die Stadt Hamburg Ausnahmegenehmigungen für die Wiederaufnahme des Trainings und Spielbetriebs im Rahmen des LOTTO-Pokalwettbewerbs 2019/20 für die teilnehmenden Herren-, Frauen und A-Junioren Teams. Viertel- und Halbfinals können somit im Vorfeld des Finaltags am 22. August ausgespielt werden.

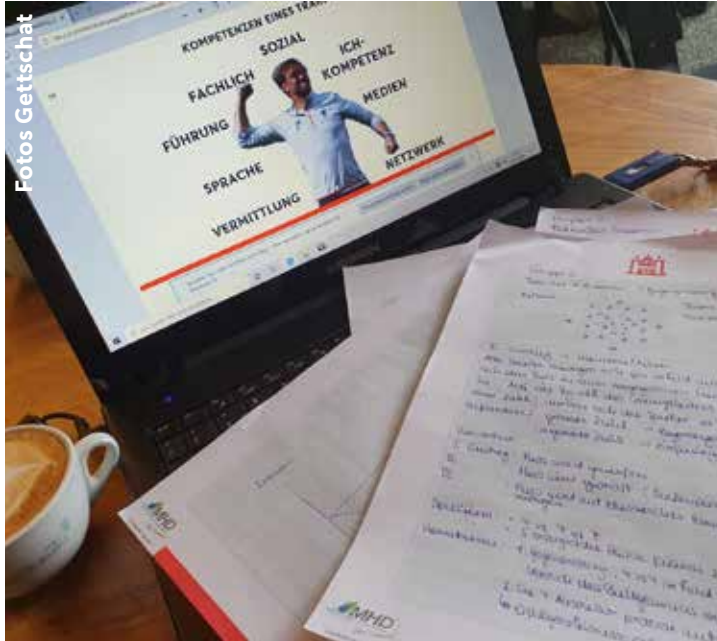


Verbandstag digital am 4. März 2021

Nicht nur in Hamburg ist man abhängig von den Entscheidungen der Politik – die zumindest temporär auch gute Nachrichten verkündet: So beschließt der Senat, dass Sport in Hamburg mit Körperkontakt und ohne Abstand seit dem 1. Juli für Gruppen bis zu 10 Personen wieder erlaubt ist.

Wie geht's weiter? Der Start in die Saison 2020/21

Am 18. September 2020 heißt es: Endlich rollt der Ball auch wieder in Hamburg! Mit der ersten LOTTO-Pokalrunde der Frauen und Männer beginnt die neue Spielzeit. Der Punktspielbetrieb des HFV im Frauen- und Herren-Ligabereich folgt am 25. Septem-



B-Lizenz-Lehrgang digital

ber. Gleichzeitig starten auch die Jugendmannschaften in eine neue Saison. Saisonöffnungsfeier? Fehlanzeige! Corona und so. Stattdessen kommen die Hygienekonzepte, und die Hoffnung, den Ball damit weiter rollen lassen zu können. Nur vereinzelt gibt es Spielabsagen wegen Corona-Vorfällen.

Dass diese Hoffnung nicht lange währt, zeigt sich wenig später. Als Bund und Länder aufgrund steigender Infektionszahlen am 28. Oktober 2020 einen weiteren Lockdown beschließen, muss sich auch der HFV beugen. Ab dem 2. November ist auch der Hamburger Fußball wieder in einer Corona-Zwangspause. „Auch der Amateursport wird seinen Beitrag zur Eindämmung der Pandemie leisten müssen“, erklärt HFV-Präsident Dirk Fischer damals.

Wie es weitergehen kann und welche Sorgen die Vereine aktuell plagen, erörtert das Geschäftsführende Präsidium des HFV am 6. und 10. November in zwei Videokonferenzen mit seinen Vereinen. Auch in den folgenden Videokonferenzen der spielleitenden Ausschüsse des HFV mit seinen Vereinen wird der Wunsch nach Perspektiven und Klarheit für den Spielbetrieb im Dezember laut. Doch die Beschlüsse der Kanzlerin und der Länderchefs am 16. November machen jeder Hoffnung erneut einen Strich durch die Rechnung: An Spiel- oder zumindest Trainingsbetrieb ist weiterhin nicht zu denken.

Finanzielle Hilfen gibt es Mitte Dezember 2020 erneut von der Stadt: Der Senat stellt weitere direkte Zuschüsse in Höhe von 1 Million Euro für den Sport bereit.

So geht das Corona-Jahr 2020 in Hamburg ohne klare Perspektive für den Amateurfußball und mit einem Inzidenzwert von 133,3 zu Ende.

Ernüchternder Start in 2021: Kein Ende in Sicht – außer das Saisonende

Im Januar 2021 ändert sich nicht viel – außer, dass der HFV sich als erster Landesverband am 7. Januar entscheidet, ein Ultimatum zu stellen: Sollten die Inzidenzwerte eine Öffnung der Sport-Anlagen im Bereich des HFV ab dem 13. Februar 2021 zulassen, könnten die Meisterschaft in einer einfachen Hinrunde und der Pokalwettbewerb (LOTTO- und Holsten-Pokal) durchgeführt werden. Andernfalls drohe erneut der Saisonabbruch.

Über die Pläne dieses Offenen Briefs von HFV-Präsident Dirk Fischer gemeinsam zu beraten, lädt der HFV seine Vereine am 22. Januar erneut zu einer Videokonferenz ein. Ergebnis: Viel Zustimmung für die HFV-Pläne.

Die nicht sinkenden Inzidenzen und die davonlaufende Zeit veranlassen den HFV als ersten Fußball-Landesverband des DFB den Spielbetrieb der Saison 2020/21 auf einem Außerordentlichen Verbandstag am 4. März – dieses Mal digital statt in Präsenz – offiziell abzubrechen. 91,4 % der HFV-Vereine stimmten dafür. Ohne Wertung, ohne Auf- und Absteiger, ohne Pokalrunden – so geht eine Saison im HFV zu Ende, die noch nicht einmal richtig angefangen hatte. Lediglich die Pokalrunden im LOTTO- und Holsten-Pokal sollen in den kommenden Monaten noch ihre sportlichen Sieger*innen finden.

Ungewisse Zukunft: Perspektiven für den Amateurfußball?

Bereits im Februar fordert der HFV zudem Perspektiven für seine Sportvereine und Mitglieder und plädiert vor allem dafür, die Kinder endlich wieder auf den Platz zu lassen. „Es ist einfach schwer erklärbar, dass Kinder morgens zusammen in der Schule sitzen,



Ein Jahr Corona – Mehr abgesagt als gespielt!

nachmittags aber nicht zusammen Sport treiben dürfen“, bemängeln HFV-Präsident Dirk Fischer und HFV-Schatzmeister Christian Okun.

Erst am 8. März 2021 ist es soweit: Die Lockerungen, die Bund und Länder beschließen, gelten endlich auch für den Sport. So dürfen seitdem immerhin Kinder bis 14 Jahren in Gruppen bis zu 20 Spieler*innen wieder trainieren – auch in Hamburg. Ein Lichtblick immerhin für die Kleinen nach vier Monaten Zwangspause.

Das gute Gefühl ist jedoch nur von kurzer Dauer: Als am 19. März der Inzidenzwert in Hamburg zum dritten Tag in Folge die 100-er-Marke überschreitet, zieht der Senat die „Notbremse“ und nimmt einige Lockerungen zurück. Erfreulicherweise ist der

Sport davon kaum betroffen. Dennoch: die Gruppengröße im Kindertraining im Freien halbiert sich ab dem 20. März auf zehn. Wie es weitergeht? Zum jetzigen Zeitpunkt ungewiss. Auch nach einem Jahr mit COVID-19 – ein Jubiläum, das wir nie erleben wollten.

Jana Münnig

Wir sagen DANKE!

Danke an alle, die da draußen gerade noch alles am Laufen halten! Danke an jede*n, der*die gerade seinen/ihren Teil dazu beiträgt, diese Situation zu überstehen. Und danke auch an die, die jetzt drinbleiben, um die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen und damit sich selbst und vor allem die Risikogruppen schützen. (Als diese Aktion des HFV am 25. März 2020 lief, ahnte keiner, wie lange Corona unseren Fußball-sport beeinflusst)



HFV Aus- und Fortbildungen 2021

H FV Aus- und Fortbildungsangebote in einer Jahresübersicht für das Jahr 2021 auf S. 5. Hier finden Sie alle geplanten HFV Aus- und Fortbildungsangebote in einer Jahresübersicht für das Jahr 2021. HFV Aus- und Fortbildungen 2021. Mit unserem fußballspezifischen Bildungsangebot können sich ehrenamtlich Engagierte, haupt- und

nebenberufliche Beschäftigte und sportlich interessierte Menschen aus- und fortbilden lassen. Corona bedingt können sich Änderungen ergeben. Hier geht's zu unserem Veranstaltungskalender, über den sie sich online zu einem Lehrgang anmelden können.

<https://bit.ly/3apQcJT>

HFV AUS- UND FORTBILDUNG 2021



Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Fr Neujahr	1 Mo	1 Mo	1 Do	1 Sa Tag der Arbeit	1 Di	1 Do	1 So	1 Mi B-Trainer*in LG2 2. Woche	1 Fr TL 06	1 Mo	1 Mi
2 Sa	2 Di	2 Di	2 Fr Karfreitag	2 So	2 Mi	2 Fr	2 Mo	2 Do	2 Sa	2 Di	2 Do
3 So	3 Mi	3 Mi C-Trainer*in 06 Schüler*in	3 Sa	3 Mo	3 Do B Lizenz Eign. test	3 Sa	3 Di	3 Fr	3 So Tag der D. Einheit	3 Mi C-Trainer*in 05	3 Fr
4 Mo	4 Do	4 Do	4 So Ostern	4 Di	4 Fr B Lizenz Eign. test	4 So	4 Mi	4 Sa Basis 10/3	4 Mo	4 Do	4 Sa
5 Di	5 Fr	5 Fr	5 Mo Ostermontag	5 Mi	5 Sa Basis 8/1	5 Mo	5 Do	5 So Basis 12/1	5 Di	5 Fr	5 So
6 Mi Heilige Drei Könige	6 Sa	6 Sa	6 Di	6 Do	6 So	6 Di	6 Fr	6 Mo	6 Mi	6 Sa Basis 14/3	6 Mo
7 Do	7 So	7 So	7 Mi	7 Fr	7 Mo	7 Mi	7 Sa	7 Di FL 07 C	7 Do	7 So Basis 15/1	7 Di
8 Fr	8 Mo	8 Mo	8 Do	8 Sa	8 Di	8 Do	8 So	8 Mi	8 Fr	8 Mo	8 Mi
9 Sa	9 Di	9 Di	9 Fr	9 So Muttertag	9 Mi	9 Fr	9 Mo	9 Do	9 Sa	9 Di	9 Do
10 So	10 Mi	10 Mi Team-leiter*in 03 Schüler*in	10 Sa	10 Mo	10 Do	10 Sa	10 Di	10 Fr FL 08 C	10 So	10 Mi	10 Fr
11 Mo	11 Do	11 Do	11 So	11 Di	11 Fr	11 So	11 Mi	11 Sa B-Trainer*in LG2 1. Woche	11 Mo	11 Do	11 Sa
12 Di	12 Fr	12 Fr	12 Mo	12 Mi	12 Sa	12 Mo	12 Do	12 So	12 Di	12 Fr	12 So
13 Mi	13 Sa	13 Sa	13 Di	13 Do Christi Himmelfahrt	13 So	13 Di	13 Fr	13 Mo	13 Mi	13 Sa Team-leiter*in 08 Schüler*in	13 Mo
14 Do	14 So	14 So	14 Mi	14 Fr	14 Mo	14 Mi	14 Sa	14 Di	14 Do	14 So	14 Di
15 Fr	15 Mo	15 Mo	15 Do	15 Sa	15 Di	15 Do	15 So	15 Mi	15 Fr	15 Mo	15 Mi
16 Sa	16 Di	16 Di	16 Fr	16 So	16 Mi	16 Fr	16 Mo	16 Do	16 Sa	16 Di	16 Do
17 So	17 Mi	17 Mi	17 Sa	17 Mo	17 Do	17 Sa	17 Di	17 Fr	17 So	17 Mi	17 Fr
18 Mo	18 Do	18 Do	18 So	18 Di	18 Fr	18 So	18 Mi	18 Sa	18 Mo	18 Do	18 Sa
19 Di	19 Fr	19 Fr	19 Mo	19 Mi	19 Sa	19 Mo	19 Do	19 So	19 Di	19 Fr	19 So
20 Mi	20 Sa	20 Sa	20 Di	20 Do	20 So	20 Di	20 Fr	20 Mo	20 Mi	20 Sa	20 Mo
21 Do	21 So	21 So	21 Mi	21 Fr	21 Mo	21 Mi	21 Do	21 Di	21 Do	21 So	21 Di
22 Fr	22 Mo	22 Mo	22 Do	22 Sa	22 Di	22 Do	22 So	22 Mi	22 Fr	22 Mo	22 Mi
23 Sa	23 Di	23 Di	23 Fr	23 So	23 Mi	23 Fr	23 Mo	23 Do	23 Sa	23 Di	23 Do
24 So	24 Mi	24 Mi	24 Sa	24 Mo	24 Do	24 Sa	24 Di	24 Fr	24 So	24 Mi	24 Fr Heiligabend
25 Mo	25 Do	25 Do	25 So	25 Di	25 Fr	25 So	25 Mi	25 Sa	25 Mo	25 Do	25 Sa 1. Weihnachtstag
26 Di	26 Fr	26 Fr	26 Mo	26 Mi	26 Sa	26 Mo	26 Do	26 So	26 Di	26 Fr	26 So 2. Weihnachtstag
27 Mi	27 Sa	27 Sa	27 Di	27 Do	27 So	27 Di	27 Fr	27 Mo	27 Mi	27 Sa	27 Mo
28 Do	28 So	28 So	28 Mi	28 Fr	28 Mo	28 Mi	28 Sa	28 Di	28 Do	28 So	28 Di
29 Fr	29 Mo	29 Mo	29 Do	29 Sa	29 Di	29 Do	29 So	29 Mi	29 Fr	29 Mo	29 Mi
30 Sa	30 Di	30 Di	30 Fr	30 So	30 Mi	30 Fr	30 Mo	30 Do	30 Sa	30 Di	30 Do
31 So	31 Mi	31 Mi	31 Do	31 Mo	31 Mi	31 Sa	31 Di	31 Do	31 So	31 So	31 Fr Silvester

= Ferien HH
 = Feiertage
 = Storniert
 X = Fortbildung
 BDFL = Bundes Deutscher Fußball-Lehrer*in Fortbildung

[GLA]NZ **SCHNELL** VERFÜGBAR!

MERCEDES GLA | 2.0 L | 224PS | AUTOMATIK | 4MATIC

AB MTL. **449€** IM NEUWAGEN-ABO



DEIN NEUWAGEN-ABO

- // 12 Monate Vertragslaufzeit // inkl. 20.000 km Freilaufleistung
- // inkl. KFZ-Versicherung // inkl. KFZ-Steuer
- // inkl. Überführungskosten // inkl. Zulassungskosten
- // keine Anzahlung // keine Schlussrate // 24 std. Schadenaufnahme

Limitiertes Angebot! Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen. 5.000 Mehrkilometer gegen Aufpreis möglich. Stand: 12.03.2021.

ICH BIN DEIN AUTO - ASS Athletic Sport Sponsoring | TEL: 0234-9512840 | WEB: www.ichbindeinauto.de



Partner des:



Virtueller Vereinsdialog mit dem FSV Geesthacht

Am 16. März stand der nächste Vereinsdialog auf dem Programm: Via Videokonferenz trafen sich die Vertreter des FSV Geesthacht und des Hamburger Fußball-Verbands zum zweiten Vereinsdialog im Jahr 2021.

Der FSV Geesthacht 07 ist ein reiner Fußballverein mit einer Gesamtmitgliederzahl von ca. 300 Mitgliedern. Im Spielbetrieb vertreten ist der Verein mit fünf Jugendmannschaften, einer Frauen- und zwei Herrenmannschaften. Eine Mädchenmannschaft gibt es bisher nicht.

Beim virtuellen Austausch mit dem HFV stand vor allem der Spielbetrieb während der Corona-Pandemie, der Anfang März 2021 vom

HFV beschlossene Saisonabbruch und ein Ausblick, wie es im Spielbetrieb weitergehen kann, im Fokus. Zudem wurde über die Jugendförderung, die im Juniorenbereich durch COVID-19 entstandenen Probleme, sowie die Gebührenverordnung (beispielsweise im Schiedsrichter-Bereich) gesprochen. Die obligatorische Übergabe eines Netzes mit Bällen vom DFB wird demnächst beim HFV nachgeholt.

Für den FSV Geesthacht waren dabei: Volker Tack (1. Vorsitzender),



Foto: HFV

Vereinsdialog in Corona-Zeiten: HFV und FSV Geesthacht trafen sich virtuell.

Olaf Aurin (Jugendleiter) und Lahcen Rast (Schiedsrichterobmann). Für den Hamburger Fußball-Verband nahmen teil: Dirk Fischer (Präsident), Carl-Edgar Jarchow, Vizepräsident, Christian Okun (Schatzmeister), Joachim Dipner (Vorsitzender Spielausschuss) und Jörg Timmermann (stv. Geschäftsführer).

Hamburger Auszeichnung für junges Engagement im Sport

In 2021 vergibt die Hamburger Sportjugend zum vierten Mal in Folge den HAFEN-Preis. HAFEN steht für Hamburger Auszeichnung für junges Engagement im Sport. Bewerben können sich Jugendliche bzw. Jungerwachsene sowie Jugendteams für diesen Preis bis 07. Mai 2021.

Wer kann sich bewerben bzw. vorgeschlagen werden?

Dabei werden explizit diejenigen aufgerufen teilzunehmen, die zwischen 14 und 26 Jahre alt sind, und sich in einem Hamburger Sportverein oder -verband in besonderer Weise engagieren – egal, ob als Trainer*in, Schiedsrichter*in, Organisator*in bei Sportveranstaltungen, im Vorstand oder in einer anderen Funktion. Die Hamburger Sportjugend freut sich besonders

über die Bewerbung von Jugendlichen und Jungerwachsenen mit Migrations- oder Fluchthintergrund, mit Behinderung und/oder aus Vereinen in benachteiligten Stadtteilen.

Im Bereich Jugendteams sind Jugendteams, Juniorteams, Jugendausschüsse etc., die aus mindestens zwei Personen bestehen, jeweils maximal 26 Jahre alt sind, und sich in besonderer Weise für die Kinder und Jugendlichen in ihrem Sportverein oder Sportverband engagieren, angesprochen.

Wie kann eine Person oder ein Team vorgeschlagen werden bzw. teilnehmen?

Der Vorschlag bzw. die Bewerbung ist möglich vom 15. März bis 07. Mai 2021 per Formular und per Video-Upload über einen Banner auf



der Homepage der Hamburger Sportjugend oder direkt über folgenden Link www.hamburger-sportjugend.de/junges-engagement/engagementpreis

Was gibt es zu gewinnen?

Die Gewinner*innen erhalten Geldpreise für sportbezogene Materialien, Geräte, Kleidung und/oder Qualifizierungsmaßnahmen, die sie bei der Ausübung ihres Engagements unterstützen:

1. Preis Einzelperson: 750 Euro; 2. Preis Einzelperson: 550 Euro; 3. Preis Einzelperson: 400 Euro; Gewinnerteam: 800 Euro
- Die Verleihung des HAFEN-Preises ist für den Delegiertentag am 17. Juni 2021 geplant.

„MOVEMBER“ am 15. März live aus der HFV-Geschäftsstelle

DFB-Stützpunktkoordinator Fabian Seeger leitete die DFB-Online-Trainingseinheit live aus Hamburg

Am Montag, den 15. März 2021, um 17.30 Uhr hieß es „Spotlight on“ für Fabian Seeger, den Hamburger DFB-Stützpunktkoordinator, und seine jungen Talente. Unter dem Motto „Talente trainieren Talente“ fand die Online-Trainingsreihe des DFB „MOVEMBER“ dieses Mal live aus Hamburg statt. Insgesamt schalteten sich 2.384 Kids und Interessierte in die Live-Session ein.



DFB-Stützpunktkoordinator Fabian Seeger beim Jonglieren.

Die Besonderheit dieser Einheit: Fabian zeigte keine selbst zusammengestellte Trainingseinheit, sondern die Lieblingsübungen seiner Stützpunktspielerinnen und -Spieler. Bande aufgebaut, Teppich ausgerollt, Laptop und Kamera platziert: So wurde ein Seminarraum in der HFV-Geschäftsstelle kurzerhand zum Trainingsraum umfunktioniert – und schon konnte es losgehen!

Vom Warm-up mit Miniball bis Dribblings um den Eimer und verschiedenen Ball-Challenges: Die Einheiten von Luis, Jonathan, Lisa, Laria, Pauline und Co. brachten Fabian – und die Kids vor dem Bildschirm – ganz schön ins Schwitzen! In den Trinkpausen beantwortete er außerdem die Fragen der virtuell teilnehmenden Kids: Für welches Alter das Training beispielsweise geeignet ist, oder für welche Positionen die einzelnen Übungen besonders relevant sind. Beim

„Eins gegen Eins“ ging es dann mit Passfinten, Fintieren und Lupfern weiter – insgesamt 50 Minuten voller Power mit und ohne Ball.

Als er die Kamera um 18.30 Uhr ausschaltete, war Fabian sichtlich geschafft – und froh, dass (fast) alles geklappt hat: „Das war eine abwechslungsreiche und intensive Trainingseinheit! Vielen Dank an alle Talente und an die DFB-Stützpunkttrainer*innen für die Orga!“ Insgesamt hatten sich der DFB-Stützpunktkoordinator und seine Hamburger Talente mit einer intensiven Mischung aus Kraft, Ausdauer und Koordinations-Übungen eine vielfältige Trainingsstunde für große und kleine Fußballer*innen überlegt.

Diese bildete gleichzeitig vorerst den Abschluss der Live-Trainingsreihe „MOVEMBER“ des DFB, da zumindest die kleinen Fußballer*innen aktuell wieder auf dem Platz trainieren dürfen.

Wer die Einheit verpasst hat, kann sie unter folgendem Link im Re-Live anschauen und nachmachen:

<https://tv.dfb.de/video/movember-training-im-lockdown-mit-fabian-seeger/29708>



Diese 14 Hamburger Stützpunkt-Spieler*innen haben sich die MOVEMBER-Einheiten überlegt

IMPRESSUM HFV-INFO

HERAUSGEBER:

Hamburger Fußball-Verband e.V.

VERANTWORTLICH:

Karsten Marschner,
Geschäftsführer des HFV,
Wilsonstraße 74a-b,
22045 Hamburg

INTERNET: www.hfv.de

REDAKTION UND ANZEIGEN:

Carsten Byernetzki (HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing),
Tel. 040/675 870 33

E-MAIL: carsten.byernetzki@hfv.de

Die HFV-Info erscheinen wöchentlich elektronisch als E-Paper kostenlos. Wenn Sie auch die HFV-Info per E-Mail bekommen möchten, schicken Sie Ihre Mail-Adresse an carsten.byernetzki@hfv.de.

